

**Generalstaatsanwaltschaft
der Russischen Föderation**

Militärhauptstaatsanwaltschaft

20. April 2001
Nr. 7ug/10923-58
103160 Moskau, K-160, Cholsunow per. 14

Rehabilitierungsbescheinigung

Herr/Frau	<i>Falk, German (Herman) Karl Wilgelm (Wilhelm)</i>
Geburtsjahr und -ort:	<i>1901, Rüdersdorf, Brandenburg</i>
Staatsangehörigkeit:	<i>deutsch</i>
Volkszugehörigkeit:	<i>deutsch</i>
vor Inhaftierung wohnhaft:	<i>Berlin, Markstädter Str. 23</i>
letzter Arbeitgeber vor der Inhaftierung/beschäftigt als:	<i>angestellter Maurer in einer Fabrik, Truppenteil Feldpost 18702</i>
wann inhaftiert:	<i>am 18.06.1953</i>
wann und durch wen verurteilt/verfolgt:	<i>am 14.07.1953 durch das Militärtribunal des Truppenteils 75462</i>
der Verurteilung zugrundeliegende Paragraphen und Strafmaß (Grund- und Zusatzstrafen):	<i>Gem. Art. 58-2 und 58-11 StGB der RSFSR zu 10 Jahren Freiheitsentzug im Arbeits- und Besserungslager mit Einziehung der beschlagnahmten Wertsachen. Das Militärkollegium des Obersten Gerichtshofes der UdSSR bestimmte am 21.06.1958, Art. 58-11 StGB der RSFSR aus dem Urteil auszuschließen, das Strafmaß auf 5 Jahre Freiheitsentzug im Arbeits- und Besserungslager herabzusetzen und den Betroffenen nach Verbüßung der Strafe aus der Haft zu entlassen.</i>
Datum der Haftentlassung:	<i>keine Angaben in der Akte vorhanden</i>

Gemäß Artikel 3 Punkt "a" des Gesetzes der Russischen Föderation „Über die Rehabilitierung von Opfern politischer Repressionen“ vom 18. Oktober 1991 wurde Herr/Frau *German (Herman) Karl Wilgelm (Wilhelm) Falk* rehabilitiert.

Anmerkung: Die Entscheidung über die Rehabilitierung kann nicht als Grundlage für nicht im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und internationalen Verpflichtungen stehende Vermögensansprüche deutscher Staatsangehöriger dienen.

Leiter der
Abteilung Rehabilitierung
ausländischer Staatsangehöriger:

[Siegel, Unterschrift]

A.W. Tschitschuga